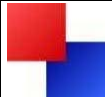




LEADER-Region Schaumburger Land: Projektskizze



1. Projekttitel	Zuwegung zum Bienenhaus Reinsdorf	
2. Projektbeschreibung und -begründung	<p>Projektbeschreibung:</p> <p>Der Verein Bienenhaus der Schaumburger Waldimkerei e. V. hat sich zur Aufgabe gesetzt, „das Wissen um das Leben der Bienen anzuregen, zu fördern und zu begleiten [...] in Form von Führungen, Veranstaltungen, Vorträgen, Ausstellungen, Veröffentlichungen und von Forschung“ (Satzung). Was Wissenschaftler bereits über die Intelligenz, das Denken und Fühlen der Bienen wissen, wird im Bienenhaus, einer in Deutschland einmaligen Anlage, veranschaulicht. Haus und Anlage sollen ein kommunikativer Ort zum Austausch zwischen Mensch und Biene werden. Sie sollen Forschungszwecken ebenso dienen wie einer Vielzahl bildender und kultureller Veranstaltungen, in denen die Bienen als Verbündete der Menschen eine wesentliche Rolle für die Verbesserung der Umwelt spielen.</p> <p>Auf dem Grundstück der Schaumburger Waldimkerei bei Reinsdorf hat der Verein im erheblichen Maße an der Realisierung mitgewirkt, das „Bienenhaus“ zu errichten. Es weist einen Grundriss in Form einer Bienenlarve auf und ist fast ausschließlich aus Holz, Lehm und Stroh erbaut. Im Bienenhaus sollen Bienenkörbe stehen, deren Bewohnerinnen in der Landschaft davor (Ortschaft, Weiden, Streuobstwiese) auf Futtersuche gehen können, sich im anliegenden Wald an der Arbeit mit den dortigen Bestäubern beteiligen und bis in den landwirtschaftlichen Flächen im Tal zwischen dem Bückeberg und dem Deister tätig werden.</p> <p>In das Leben der Bienen im Bienenhaus wird soweit wie möglich nicht eingegriffen. Die imkerischen Interessen der Bewirtschaftung bleiben außen vor. Besucher/innen des Bienenhauses können die Bienen sehr nah durch ein großes Panoramafenster beobachten, ihr Leben in den mit Sichtschlitzen ausgestatteten Bienenkästen studieren, ihr Summen fühlen und ihre therapeutisch nutzbare Bienenstockluft einatmen. Der Zutritt und der Toiletten-/Sanitärbereich des Bienenhauses sind bereits barrierefrei. Die Ausbauarbeiten des Gebäudes sind weitgehend fertiggestellt. Die Zuwegung ist allerdings einstweilen nur ein provisorischer Schotterweg mit Unebenheiten in dem Hanggelände und bleibt bis jetzt eine Barriere für die Nutzung für Menschen mit Behinderungen und ein Hindernis für einen ganzjährigen Zugang.</p> <p>Im Rahmen dieses LEADER-Projektes soll die Zuwegung zum Bienenhaus vom Parkplatz am Forsthaus aus befestigt, gepflastert und beleuchtet werden, um das Bienenhaus ohne Einschränkungen durch Witterung, Helligkeit oder Jahreszeit für die Umweltbildung, Vorträge oder thematischen Veranstaltungen allen Nutzern zugänglich zu machen. In die Pflasterung werden zwei Behindertenparkplätze direkt am Bienenhaus-Eingang integriert (siehe Abbildungen). Die Arbeitsschritte und Kosten (jeweils brutto) setzen sich wie folgt zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pflasterung einer barrierefreien Zuwegung mit Behindertenparkplätzen: ca. 33.940 € • Installation einer Wegebeleuchtung: ca. 5.100 € • Baunebenkosten, Planung: ca. 4.160 € <p>Projektbegründung, Kosten/Nutzen:</p> <p>Durch das Projekt soll die uneingeschränkte Nutzbarkeit des Bienenhauses für die Umweltbildung und entsprechende Veranstaltungen gewährleistet werden.</p> <p>Zusätzlicher „Mehrwert“ durch die Förderung des Projektes über LEADER:</p> <p>a) Die Beratung innerhalb der LAG führt zur Information und weitergehenden Abstimmung mit potenziellen anderen Projektträgern.</p> <p>b) Konkreter Beitrag zur Zielerreichung des REK: Das Projekt leistet einen Beitrag zum Strategischen Ziel „Klimaschutz organisieren, Natur und Landschaft schützen und erlebbar machen“ (REK, Seite 67).</p>	
3. Projektkosten	Nettokosten: ca. 36.300 €	Bruttokosten: ca. 43.200 €
4. Projektträger	Bienenhaus der Schaumburger Waldimkerei e. V.	
5. Ansprechpartner	Anna-Lisa Giehl, Tel. (05043) 401776, Prof. Dr. Ulrich Pätzold, Tel. (030) 68323118	
6. Projektpartner	Schaumburger Waldimkerei	
7. Projektbausteine	<input type="checkbox"/> nein (in sich abgeschlossenes Projekt) <input checked="" type="checkbox"/> ja (weitere Projektbausteine geplant) Wenn ja, welche? Ergänzung des Bienenhauses durch eine Wirtschaftsküche zur Verarbeitung des auf dem Gelände geernteten Obstes und für eine mögliche Bewirtung der Besucher	
8. REK-Bezug	<p>REK-Handlungsfeld: B „Klima- und Umweltschutz“ (REK, S. 72-75)</p> <p>Handlungsfeldziel: B3 „Lebensräume für Pflanzen und Tiere schaffen, aufwerten, vernetzen und erlebbar machen“ (REK, S. 74)</p> <p>Teilziel: B3.3 „Naturerlebnisse ermöglichen“ (REK, S. 74-75) sowie „D2.4 Barrierefreie Tou-</p>	

	rismusangebote schaffen...“		
9. Förderfähigkeit gemäß REK	REK-Fördertatbestand: Handlungsfeld B „Klima- und Umweltschutz“ – „Maßnahmen [...] die Lebensräume für Pflanzen und Tiere schaffen, aufwerten, vernetzen und erlebbar machen“ (REK, S. 112), insbesondere „Maßnahmen, die Naturerlebnisse ermöglichen oder fördern, z.B. Aussichtspunkte, Lehr- oder Naturerlebnispfade, Ausstellungen, Mit-mach-Aktionen, Infotafeln, Internet oder Faltblätter u.a.“ (REK, S. 113)		
10. Bewertung	REK-Mindestkriterien erfüllt? <input checked="" type="checkbox"/> (20 Punkte, siehe: „Projektbewertung“)	REK-Qualitätskriterien: 15 Punkte (siehe: „Projektbewertung“)	Gesamtbewertung: 35 Punkte
11. Ermittlung des Fördersatzes	Grundfördersatz nach Qualität (s. „Projektbewertung“) gem. REK: 32 - 37 Punkte		35 %
	Fördersatz nach Antragsteller gemäß REK:		20 %
	Fördersatz insgesamt gemäß REK:		55 %
12. Projektfinanzierung Geänderte Projektfinanzierung! Aktueller Finanzierungsplan siehe letzte Seite.	EU-Mittel:	23.760 €	(max. 55 % der Bruttokosten und max. das Vierfache der öffentlichen Kofinanzierung gemäß REK und LEADER-RL)
	Gemeinde Apelern:	3.000 €	(gilt zugleich als öffentliche Kofinanzierung)
	Klosterkammer Hannover (angefragt) o.a.	3.000 €	(gilt zugleich als öffentliche Kofinanzierung)
	Aktion Mensch	12.440 €	(gilt nicht als öff. Kofinanzierung)
	Bienenhaus der Schaumburger Waldimkerei e. V.	1.000 €	(Eigenanteil des Projektträgers gemäß LAG-Beschluss: mind. 1.000 €)
	Summe:	43.200 €	
13. Zeitplanung	Geplanter Beginn: 1. März 2018	Geplanter Abschluss: 1. August 2018	
14. Projektevaluierung	Kriterien zur Überprüfung des Projekterfolgs: • Das Bienenhaus ist barrierefrei und sicher zu erreichen.		
15. LAG-Beschluss	21. LAG-Sitzung am 27.09.2017		
	<input checked="" type="checkbox"/> Interessenkonflikte sind nicht gegeben (§ 7 (6) Geschäftsordnung) <input type="checkbox"/> Interessenkonflikte sind gegeben; Herr/Frau nimmt daher nicht an Beratung und Abstimmung teil.		
	<input checked="" type="checkbox"/> mindestens 50 % WiSo-Partner bei der Abstimmung	28	0
		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
			Enthaltungen

Projektbewertung gemäß REK, Kap. 12.2:

Kriterien	Erfüllt	Punkte
Stufe 1: Mindestkriterien (erfüllt/nicht erfüllt: 0 od. 2 Punkte): insg. max. 20 Punkte (REK, S. 117)		
1) Das Projekt liegt im Gebiet der Region Schaumburger Land: <i>Das Bienenhaus liegt in Reinstorf, Gemeinde Apelern, Region Schaumburger Land. Seine Besucher kommen aus der Region und angrenzenden Gebieten.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
2) Das Projekt leistet einen Beitrag zur Umsetzung der Entwicklungsstrategie: <i>Siehe Pkt. 8 der Projektskizze.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
3) Das Projekt bedient mehrere Handlungsfelder: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 8.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
4) Das Projekt hat eine gesicherte Trägerschaft, die eine Umsetzung gewährleisten kann: <i>Die Trägerschaft hat der Verein Bienenhaus der Schaumburger Waldimkerei e. V.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
5) Die Wirtschaftlichkeit des Projektes ist ersichtlich. Ein nachvollziehbarer Kosten und Finanzierungsplan liegt vor. Die Finanzierung ist gesichert: <i>Siehe Pkt. 12 „Finanzierungsplan“.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
6) Für das Projekt besteht ein realistischer Zeitplan: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 13.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
7) Durch das Projekt wird keine Bevölkerungsgruppe benachteiligt: <i>Trifft zu.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
8) Für das Projekt liegen aussagekräftige Unterlagen (u.a. Projektskizze) vor: <i>Siehe Projektskizze.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
9) Das Projekt ist nachhaltig (Angaben zur Unterhaltung bzw. Fortführung liegen vor):	<input checked="" type="checkbox"/>	2

Kriterien	Erfüllt	Punkte
<i>Siehe Projektskizze, Pkt. 2 „Projektbegründung“.</i>		
10) Konkrete Kriterien (im Sinne der Regionalen Entwicklungsstrategie) sind angegeben, die die Wirksamkeit des Projekts belegen können: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 14.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
Stufe 2: Zuordnung Handlungsfeld / Qualitätskriterien (REK, S. 118-119)		
Zuordnung Handlungsfeld (6, 8 oder 10 Punkte): Das Projekt wirkt hauptsächlich (keine Mehrfachnennungen) im Handlungsfeld ...		
A „Demografische Entwicklung, Daseinsvorsorge“: 10 Punkte	<input type="checkbox"/>	
B „Klima- und Umweltschutz“: 10 Punkte	<input checked="" type="checkbox"/>	10
C „Baukultur / Aktive Innenentwicklung“: 8 Punkte	<input type="checkbox"/>	
D „Kultur und Tourismus“: 6 Punkte	<input type="checkbox"/>	
E „Regionale Wirtschaftsentwicklung“: 6 Punkte	<input type="checkbox"/>	
Qualitätskriterien (max. 15 Punkte):		
Synergieeffekte: Das Projekt wirkt zusätzlich zu dem oben genannten Handlungsfeld in mindestens einem weiteren: 1 Punkt <i>Waldimkerei und Bienenhaus mit jährlich mehreren Tausend Besuchern stellen auch für „Kultur und Tourismus“ ein relevantes Angebot dar.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	1
Räumlicher / Regionaler Ansatz: <ul style="list-style-type: none"> • Das Projekt wird in mind. zwei Kommunen umgesetzt: 1 Punkt • Das Projekt zielt auf die gesamte Region ab (10 Kommunen): 2 Punkte 	<input type="checkbox"/>	
LEADER-Kooperationsprojekt: Das Projekt wird in Kooperation mit mindestens einer weiteren Region umgesetzt: 2 Punkte	<input type="checkbox"/>	
Innovation / Modellcharakter: Das Projekt ist innovativ (modell-/pilothaft) <ul style="list-style-type: none"> • für den Bezugsraum mindestens einer Kommune: 1 Punkt <i>Zwar nicht die Zuwegung, jedoch das Bienenhaus als Ganzes verfolgt innovative Ansätze der Umweltbildung, z.B. Vernetzung des Geländes mit dem anliegenden Waldgebiet und den anliegenden landwirtschaftlichen Gebieten; Nutzung der Anlage zu therapeutischen Zwecken; gesundheitliche Stärkung der Bienen für Imkerzwecke.</i> • für die gesamte Region Schaumburger Land: 2 Punkte 	<input checked="" type="checkbox"/>	1
Förderung des Ehrenamtes / Aktive Einbindung der Bevölkerung <ul style="list-style-type: none"> • Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt <i>Das Projekt unterstützt das ehrenamtliche Engagement des Vereins Bienenhaus der Schaumburger Waldimkerei e.V.</i> • Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte 	<input checked="" type="checkbox"/>	1
Positive Wirkung auf Barrierefreiheit: <ul style="list-style-type: none"> • Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt • Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte <i>Mit Herstellung der Zuwegung soll das Bienenhaus barrierefrei zugänglich werden. Der Verein arbeitet mit der Stiftung Aktion Mensch zusammen, die bereits die barrierefreien WCs im Bienenhaus gefördert hat.</i> 	<input checked="" type="checkbox"/>	2
Positive Wirkung auf die Gender Mainstreaming (Gleichstellung der Geschlechter): <ul style="list-style-type: none"> • Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt • Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte 	<input type="checkbox"/>	
Summe Bewertungspunkte (insgesamt 26 – 45 sind möglich):		35

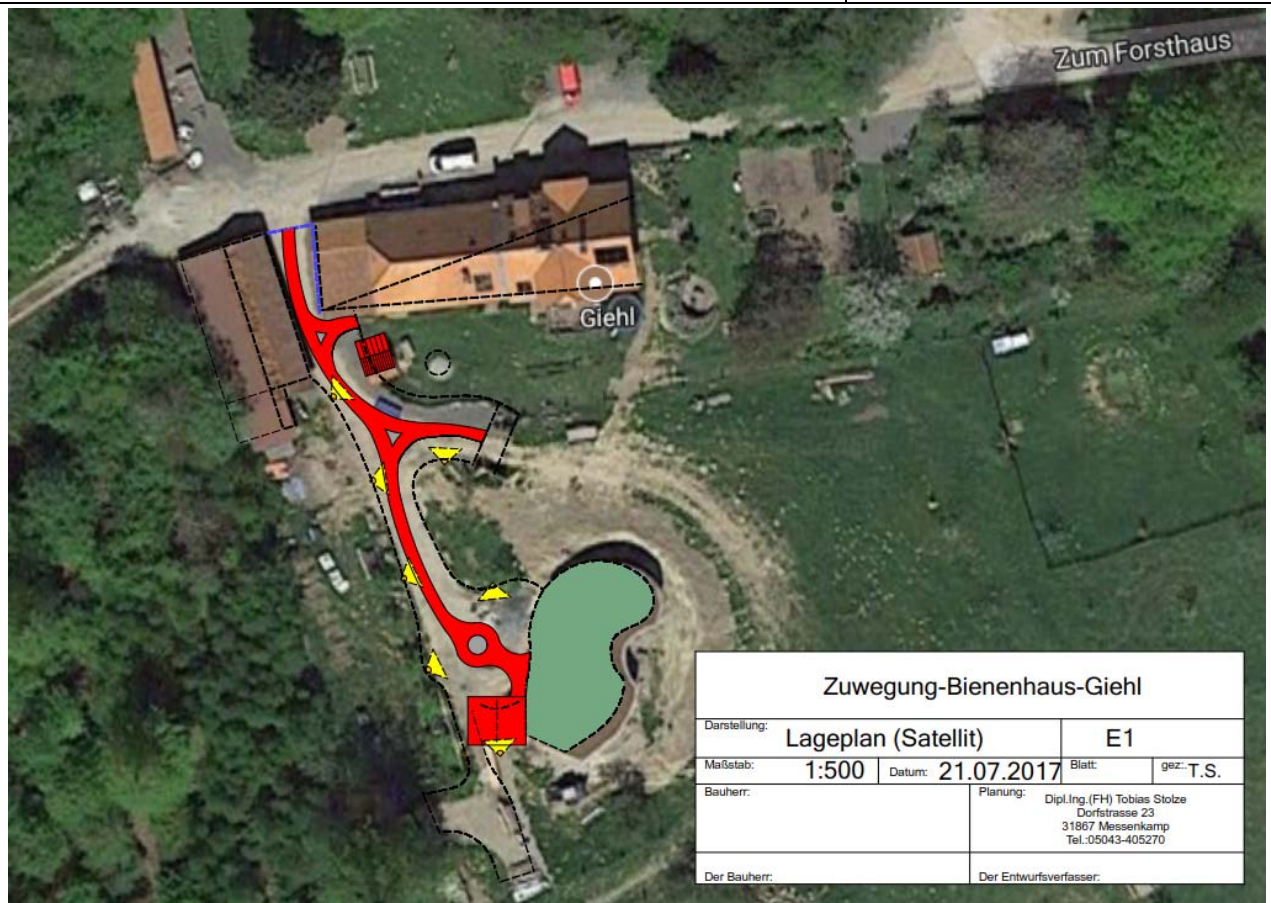
Abbildungen:



Das Bienenhaus im Rohbau. Im Vorderrund die bisherige Zuwegung.
(© Wiegand 2016)



Im Innern des Bienenhauses.
(© Wiegand 2017)



Luftbild (© GoogleEarth) mit Planung: Rot = Zuwegung. Gelb = Beleuchtung. Grün = Bienenhaus (© Stolze 2017)

Nachträglich geänderte Projektfinanzierung:

Die in der Projektskizze unter Punkt 12 dargestellte Projektfinanzierung hat sich nach der LAG-Sitzung geändert: Nach Rücksprache mit dem Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser sind die Mittel der "Aktion Mensch" als „Förderung Dritter“ zu werten und von den förderfähigen Kosten abzuziehen. Damit reduziert sich die LEADER-Förderung. Auf Antrag des Projektträgers soll die entstehende Finanzierungslücke – vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen politischen Gremiums und der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln – durch eine Kofinanzierung des Landkreises Schaumburg geschlossen werden.

Aktuelle Projektfinanzierung:

Gesamtkosten:	43.200 €
abzüglich "Förderung Dritter" (Aktion Mensch)	17.000 €
Förderfähige Kosten	26.200 €

Finanzierung der förderfähigen Kosten:	
LEADER-Förderung (55 % der förderfähigen Kosten)	14.410,00 €
Eigenmittel des Antragstellers	1.000,00 €
Klosterkammer Hannover	3.000,00 €
Gemeinde Apelern	3.000,00 €
Landkreis Schaumburg	4.790,00 €
Insgesamt.	26.200,00 €